jusline®
>>> Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1990/4/3 14Os26/90, 14Os2/91, 11Os30/91, 14Os53/91, 11Os129/91, 11Os101/95, 11Os182/96, 15Os1

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 03.04.1990

Norm

StGB nF §201

Rechtssatz

Schwere Gewalt im Sinn des § 201 Abs 1 StGB nF bezeichnet die Anwendung überlegener physischer Kraft, die entweder einen höheren Grad der Intensität oder Gefährlichkeit erreicht, wie dies bei brutalen, rücksichtslosen Aggressionshandlungen der Fall ist, oder - ohne dass etwa mit den Aggressionshandlungen Lebensgefahr verbunden wäre, besonders gefährliche Waffen benützt worden sind, Gewalt gegen besonders gefährdete oder empfindliche Körperregionen ausgeübt wurde oder das Opfer bereits in einen "qualvollen Zustand" (§ 201 Abs 3 StGB) versetzt worden wäre - deren Intensität oder Gefährlichkeit doch so nachhaltig ist, dass sie durch ihre (längere) Dauer eine gleichartige Wirkung herbeizuführen geeignet ist wie eine "an sich schwere" Gewalt.

Entscheidungstexte

- 14 Os 26/90
  Entscheidungstext OGH 03.04.1990 14 Os 26/90
- 14 Os 2/91
  Entscheidungstext OGH 26.02.1991 14 Os 2/91
  Vgl auch
- 11 Os 30/91
  Entscheidungstext OGH 07.05.1991 11 Os 30/91
  Vgl auch
- 14 Os 53/91
  Entscheidungstext OGH 23.07.1991 14 Os 53/91
- 11 Os 129/91
  Entscheidungstext OGH 17.12.1991 11 Os 129/91
  Vgl auch; Veröff: EvBl 1992/79 S 338
- 11 Os 101/95
  Entscheidungstext OGH 21.11.1995 11 Os 101/95
  Vgl auch
- 11 Os 182/96
  Entscheidungstext OGH 14.01.1997 11 Os 182/96
- 15 Os 1/17m
  Entscheidungstext OGH 24.05.2017 15 Os 1/17m
  Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1990:RS0095163

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

13.07.2017

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at